Breslauer



Zeituna.

Nr. 456 456 A. Abend = Ausgabe.

Gechszigster Jahrgang. - Berlag von Chuard Trewendt.

Dinstag, den 30. September 1879.

Breslauer Borfe vom 30. September.

Breslauer Borse vom 30. September.

(Schluße Course.)

Bosener Credite Fandbriese 97, 35 bez., do. ältere —, —. Schlessche Pfandbriese à 1000 Thlr. 90, 40 bez. u. Gld. Schlessche Rentendriese 100 bis 99, 85 bez. Oderschlessische Ind. Schlessche Rentendriese 100 bis 99, 85 bez. Oderschlessische Ind. Schlessche President Ind. 88, 75 (Sld., do. 4procent. A. 97 Br., do. 4procent. Cisendahne Prieritäten 88, 75 (Sld., do. 4procent. A. 97 Br., do. 4procent. F. 102, 70 bez. u. Gld. Breslaue Schweidnise Faldurger 4procent. 96 Br., do. 4procent. 100, 50 (Sld., do. Stammentien 82, 50 bez. u. Br. Oderschlessche Litter. A., C., D. und E. 164 bez. u. Br. Rechte-Oder-User-Bahn 128—8, 25 bez., do. Stammentietten 128 Br., do. 4procent. Prioritätse-Uctien 101, 75 (Sld. Lombarden —, —. Desterr. Golderente 70, 50 Gld. Desterr. Silderrente 59, 80—70 bez. Desterr. 1860er Losse 121 Gld. Polnische Eiguidationse Pfanddriese 57, 10 bez. u. Br. Rumänen 38, 25 bez. u. Gld. Desterr. Eredit-Actien 468, 50 Gld. Schlessicher Bankberein 97, 50 bez. Breslauer Discontobant 85 Br. Breslauer Beckslerbant 90, 25—90, 00 bez. Schlessicher Bodene Credit 4procent. 100 Gld., do. 5proc. 102, 80 bez. u. Gld. Oderschlessischer Eisenbahne Bedarf 44, 75 bez. u. Br. Kramfta 80 Br. Laurabütte 90 bez. Donnersmarchütte 43, 25 bez. Desterr. Bantnoten 173, 45 bez. Russische Banknoten 212, 40—25 bez. Linke —, Dppelner Sement —, —. Silesa —, —. Rrakau-Oberschessisches Obligationen 4procent. —, —.

Sement —, — Silena —, — Kratau Dberschlessische Prioritäts Dbligationen Aprocent. —, — Ma d. - Börfe. 1 Uhr — Min.

Desterr. Eredit:Actien pr. alt. 469 bez. Lombarden pr. alt. 145 Sld. Galizier pr. alt. —, — Franzosen pr. alt. —, — Lauradütte pr. alt. 89% bez. u. Sld. Desterr. Goldrente pr. alt. 70% Sld. Desterr. Silberrente pr. alt. 59% Sld. Ungar. Goldrente pr. alt. 58% Sld. Ungar. Goldrente pr. alt. 82% bez. u. Sld. Kussische 1877er Unleibe pr. alt. 89% bez. Oberschessische StammsUctien pr. alt. 164% bez. u. Br. Rechtes Deruster-StammsUctien pr. alt. 128% bez. Kunänen pr. alt. 128% bez. Kunänen pr. alt. 38% Sld. Russ. Noten pr. alt. 212% bez. u. Gld. Desterr Notex pr. alt. 173½ Sld.

Die Börse erössete in recht animitrer Simmung, schwoche sich im Berlause aber etwas ab und schießt self, doch russ. Die Umsähe erlangten besonders in Oberschlissischen Stamm Actien und Ungarischer Goldrente ansehnliche Ausdehnung. Sproc. Schlessische Zinkbütten-Obligationen 104 Sld. Orient-Anleibe II. 60, 60—0, 65 bez.

Breslau, 50. Sept. [Amtlicher Producten=Börsen=Bericht.]
Roggen (per 1000 Kilogr.) ruhiger, gek. — Ctr., abgelausene Kündigungs-scheine — , pr. September 150 Mark Gd., September-Detober 150 Mark Gd., September-Detober 150 Mark Gd., October-Robember 150 Mark bezahlt, Robember-December 150,50 Mark Br., Januar-Februar —, April-Mai 159 Mark Br.

Beizen (pr. 1000 Kilogr.) gek. — Ctr., pr. lauf. Monat 200 Mark Br., September-October 200 Mark Br., October-November 200 Br.

Gerste (pr. 1000 Kilogr.) gek. — Ctr., pr. lauf. Monat 120 Mark Br., September-October 120 Mark Br., October-Robember 120 Mark Br., September-October 120 Mark Br., October-Robember 120 Mark Br., Keptember-October 120 Mark Br., Ceptember-October 120 Mark Br., September-October 220 Mark Br.

Küböl (pr. 1000 Kilogr.) gek. — Ctr., pr. lauf. Monat 218 Mark Br., September-October 220 Mark Br.

Küböl (pr. 1000 Kilogr.) sek. — Ctr., pr. lauf. Monat 218 Mark Br., September-October 200 Mark Br., September-October 50 Mark Br., October-Rosember 49,50 Mark Br., Robember-October 50 Mark Br., April-Mai 52,50 Mark Br., Nobember-December 50 Mark Br., April-Mai 52,50 Mark Br.

Mark Br.

Betroleum (pr. 100 Kilogr. 20% Tara) loco 28, in einem Falle 27 Mark bezahlt, pr. September 28 Mark Br., October-December 28,50 Mark.

Spiritus (pr. 100 Liter à 100%) wenig verändert, get. 30000 Liter, pr. September 52 Mark Br., September-October 51,80 Mark Id., October-November 51,80 Mark bezahlt und Br., November-December 51 Mark bezahlt, December Januar — , Januar-Hebruar — , April-Mai 53 Mark Id., Waishumi 53,60—50 Mark bezahlt und Id.

Regulirungspreise pr. Sept. 1879: Roggen 150,50 Mark, Weizen 200 Mark, Gerste —, — Mark, Hafer 120 Mark, Naps 218 Mark, Nüdöl 50,50 Mark, Spiritus 52,00 Mark, Betroleum 28 Mark.

Bint: ruhig.

Ründigungspreise für den 1. October.

Roggen 150, 00 Mark, Weizen 200, 00, Gerste —, —, Hafer 120, 00, Raps 218, —, Küböl 50, 50, Betroleum 28, 00, Spiritus 52, 00.

Rotirungen der bon der Handelskammer ernannten Commission zur Feststellung der Marktpreise von Raps und Rübsen. Bro 200 Rollvsund — 100 Kilogramm.

p.u	feine		mittle		orb.	ord. Waare.	
	RK	18	The	18	R	18	1
Raps	. 21		19	50	17	-	
Winter=Rübsen	. 20	50	19	-	17		
Sommer-Rübsen .	. 22		19	-	16	-	
Dotter			19	-	16	-	
Schlaglein	. 25	_	23	-	20	-	
Sanffaat	. 18	-	17	50	16	-	

ungar. Goloreme 33,	or. Publette	me . Aelr.			
(2B. T. B.) Wien		Shluß=Course.]			
Cours bom 3	30. 1 29.	Cours bom	30.	29.	
1860er Loofe	126 20	Nordwestbabn	29		
1860er Loofe 1864er Loofe	157 50	Napoleonsd'or	Mi dt	9 32	
lareditaction	1200 -	Martnoten		57 55	
Mnalo	134 60	Ungar. Goldrente	=======================================	95 42	
Unionbant		Papierrente	80	67 90	
Anglo	269 75	Silberrente	cingetro	68 90	
Lomb. Gifenb	82 50	London	ffen.	116 95	
Galizier	238 25	Deft. Goldrente.	H	80 25	

	Minterweizen 1, 29. Kaffee fracht 6. Schmalz (Marte W (W. L. B.) Stettin, 30.	likor) 61	%6. Speck (short clear) 6.	detreide=
50 75 6.	Weizen. 30.	27. 210 50	Rüböl. Cours vom 30.	27. 51 50 53 25
)., o. d. te	Roggen. ein SeptOct. ein Frühjahr	136 50 147 —		52 70 52 — 52 —

Telegraphische Depeschen.

Sept.: Dct.

(Aus Bolff's Telegr.-Burcau.) Strafburg, 30. Sept. Der Oberprafibent Möller veröffentlicht Folgendes: Nachdem das Oberpräsidium aufgehoben und die Landes: verwaltung anderen Sanden anvertraut worden ift, lege ich heute mein Amt nach achtjähriger Verwaltung nieder und sage der wackeren Bevolkerung bes Reichslandes ein herzliches Lebewohl.

Ich hinterlaffe bem Lande eine regelmäßige und in allen Gebieten erfolgreiche Verwaltung, Ordnung und Gleichgewicht der Finanzen bei Berminderung der Staatsabgaben und eine politische Vertretung, durch welche es auf rechtem Wege sich weiterhelfen kann. Ich scheibe mit bem Bewußtsein, daß mein beständiges Streben, ber Bevolferung den ruhigen Uebergang in die neuen Berhältnisse zu erleichtern, gute

Wien, 29. Septbr. Melbung ber "Polit. Corresp." aus Konstantinopel: Die internationale Commission hat die militärische Grengregulirung zwischen Bulgarien und Oftrumelien beendigt und dieselbe mit 5 Stimmen gegen die Stimme Ruglands angenommen. Der frangösische Commissär enthielt sich ber Abstimmung.

Bien, 29. Septbr. Die Frau Kronpringeffin des Deutschen Reichs und von Preußen hat nach vollendeter Badecur heute früh Romerbad verlassen und ift über Laibach, Billach, Bozen nach Benedig abgereift.

Bien, 30. Septhr. Die "Preffe" melbet aus Gerajewo: Der Proceß gegen habschi Loja wurde am Sonnabend beendet. Derselbe wurde zu funf Jahre Kerfer verurtheilt und vorgestern Nachts nach Theresienstadt in Böhmen transportirt.

Bien, 30. Septbr. Die "Ziner Zeitung" fchreibt: Der Katser gewährte in einem Sanbschreiben vom 27. September bem Fürsten Carl Auersperg die wegen Gesundheitsverhaltniffen wiederholt angesuchte Enthebung von den Functionen des herrenhauspräsidenten, und spricht demselben für seine Opferwilligkeit und patriotische Hingebung ben wärmsten Dant aus.

Paris, 30. Septbr. In verichiebenen Stadten Frankreichs fanden am 29. Septbr. anläglich bes Geburtstages bes Grafen Chambord gabireiche legittmistische Bankets ftatt. Dieselben waren ftarter besucht als in früheren Jahren. Abends wurde in allen Parifer legitimistischen Bankets eine Abresse an den Grafen Chambord verlesen, worin das Bertrauen ber Legitimiftenpartei ju bem Erben des Konigthums ausgedrückt wurde.

Das Königthum fehle Frankreich, in Folge dessen fehle Frankreich Europa. Die Abreffe bankt schließlich Chambord, daß er erklärte, er werde kommen, sobald die Stunde hierzu geschlagen habe. Die Adresse spielt auf die Ferry'sche Unterrichtsvorlage an, indem sie von Unter-bruckung der theuren Freiheiten spricht, welche die Gewissensfreiheit und die Ehre ber Familienvater untergrabe.

Petersburg, 29. Septbr. Gin Telegramm aus Beurma vom 16. Septbr. melbet: Bahrend ber Recognoscirung am 6. September bet Sevktepe begegneten ben Ruffen große Maffen von Tekke: Turc-

Schmierer Grundte unbedeutend contufionirt. Die burch einen anderen Bug von der Unfallstelle abgeholten und demnächst weiterbeförderten Reis senden gelangten mit einer Berfratung bon 21/2 Stunden um 12 Uhr 57 Minuten nach Breslau. Bon ben Baffagieren bat Niemand Schaben gelitten, was besonders ber energischen Einwirfung bes übrigen Fahrperfo= nals, welches ben hinteren Bugtheil rafc und wirkfam bremfte, hauptfächlich

Handel, Industrie 2c.

Berlin, 29. Sept. [Börfe.] Auf mattere Wiener Rotirungen trug ber Bertehr vor Beginn der officiellen Börse eine recht gedrücke Physiosanomie, und es bermochte erst später eine seste Haltung Blatz zu greisen. Wenn diese sich im Ganzen auch dis zum Schluß behaupten konnte, so blieb doch keineswegs ausgeschlossen, daß die Tendenz auch zeitweise eine Abschwächung erfuhr. Der geschäftliche Berkehr war zwar reger als an den Tagen zudor, blieb indeß im Allgemeinen doch ziemlich beschränkt. Die bescherzen Kapiere erfuhren mur unbedeutende Beränderungen. Die beitehteren Kapiere erfuhren mohl eine gezinge Steigerung destir kamen aber liebteren Papiere erfuhren wohl eine geringe Steigerung, bafür tamen aber liebteren Papiere ersuhren wohl eine geringe Steigerung, dafür tamen aber auch andere von den sonst gangdaren Devisen niedriger zur Notiz. So bewegten sich Franzosen in matter Tendenz, auch die Actien der Laurahütte— die Generalversammlung dieser Gesellschaft dat heut stattgefunden— waren wenig sest. Desterr. Ereditactien schwankten in der Coursdewegung mehr aufz und abwärts, schließen aber doch mit einer verdältnißmäßigen Abance. Lombarden blieben ganz dernachlässigt. Die österreichischen Nebenbahnen waren im Allgemeinen sest. Zu den bedorzugten zählen Durz-Bosdenbahnen waren im Allgemeinen sest. Zu den bedorzugten zöhlen Durz-Bosdenbahren, Elisabeth-Weitbahn und Josephbahn. Bon den localen Speculationsessechen zogen Disconto-Commandit-Antheile bei Iebhastem Geschäft an. Auswärtige Staatsanleihen sest, aber ruhiger. Aussische Berthe besauptet. Russische Koten sest, per ult. October 212 1/4—213 (Borzprämie 215 1/2), per ult. Kovbr. 213—213 1/4—213 1/4 (Borprämie 215 1/2), per ult. Kovbr. 213—213 1/4—213 1/4 (Borprämie Liebhahre benügliche und andere deutsche Giaaispapiere untverändert still. Eisenbahnserioritäten behauptet. Auf dem Eisenbahnactienmarkte blieb der Berker prämie 215/2), per ult. Novbr. 213—213/2—213/4 (Vorprämie 215/4/2%). Breuhische und andere deutsche Staasspapiere underändert still. SijenbahnsPrioritäten behauptet. Auf dem Eisenbahnactienmartte blied der Verkerscherschaften behauptet. Auf dem Eisenbahnactienmartte blied der Verkerscherschaften zu ult. notiren: Köln-Mindener 139,70—20, Meinische 145 dis 144,60—144,90, junge 133, Bergische 92,50—20. Oberschlesische besliedt und steigend. Thüringer höher. Numänische Actien und Obligationen sehr beliedt. Ostpreußische Säddahn matter. Bankactien sest und belebt und steigend, Spielhagen besieht. Deutsche Bank und ebenso Darmstädter Bank beliedt und steigend, Spielhagen besiert, Berliner Handelsgesellschaft böher dei ledbastem Eeschäft. Breslauer Disconto:Bank besier, Breslauer Wechslerbank, Schles. Bankverein, Weimarische B., Schaasspanien und Leipziger Eredit kamen ebensfalls höher zur Notiz, Meininger B. war billiger erhältlich. Industriespapiere bei sester Haltung nicht unbeledt. Große Keredbahn beliedt und steigend, Schwarzschiff zog etwas an, Oberschles. Eisendahnbedarf höher, Leopoldshall ging um 2½ pEt. im Course zurück. Montanwerthe sehr sest. Verdenschaften der Fest. Louise Tiesbau, Donnersmarck, Westsälische Drahtindsstrie, Mechernicher, Köln-Müsen, Marienhütte-Koßenau und Commerner besserten die Notirungen. Berkehr in fremden Wechsell zurück, obzleich wenig angeboten.

dm 2½ Uhr: Fest. Exeduactien 469,—, Lombarden 145, Franzosen 469,—, Reichsbank —,—, Disconto-Commandit 168,—, Laurahstte 90,—, Türten —,—, Italiener —,—, Desconto-Commandit 168,—, Laurahstte 90,—, Türten —,—, Italiener —,—, Desconto-Commandit 168,—, Laurahstte 90,—, Türten —,—, Ftaliener —,—, Desconto-Commandit 168,—, Reurahstte 90,—, Türten —,—, Ftaliener —,—, Desconto-Commandit 168,—, Reurahstte 90,—, Türten —,—, Köln-Windener 139/2, Kheinische 144/2, Bergische 92/4, Bumäuen 38/4, Kussische Poten 172,75 des. de. Kisenbaut-Courden zur für Bosten.) Desterreide. Silberrent.-Ed. 172,75 des. de. Kisenbaut-Courden zur für Verden.

do. III. —, — Coupo ns. (Course nur sür Bosten.) Desterreich. Silberrent.-Ep. 172,75 bez., do. Eisenbahn-Coupon 172,75 bez., do. Pavier in Wien zahlbar min. 50 Kf. t. Wien, Amerik Gold-Ooldar-Bonds 4,22 bez., do. Eisenb.-Brior. 4,22 bez., do. Bapier-Dollars 4,22 bez., be. Eisenb.-Brior. 4,22 bez., do. Bapier-Dollars 4,22 bez., sp. Bapier und derl. min. 75 Kf. ket., Boln. Bapier n. derl. min. 75 Kf. Warson, Russ.-Engl. conj. berl. — bez., Russ. Bell. Bell 20,60 bez., 22er Russen —, —, Eroße Russ.-Esatsbahn —, dez., Russ. Bolden-Eredit —, dez., Warschau-Wiener Comm. — dez., Warschau-Terespol — dez., 3% und 5% Combard min. — Bf. Baris, Diberse in Baris zahlbar min. — Bf. Paris, Sollans disce min. — Pf. Amsterdam, Schweizer minus — Pf. Paris, Belgische minus — Bf. Büserl, Kerl. Ikr.-Odliae* 20,34 bez.

[Cinlofungs-Cours für öfterreichifche Silber-Prioritäten-Coupons.] Der Cinlofungscours für die in Silber gahlbaren Coupons öfterreichischer Cifenbahn-Prioritäten ist bis auf Weiteres von 173 auf 173 / M. für 100

Raph 2 1 10 50 17 — State Control of Control

Rerliner Rärse vom 29. Sentember 1879

Delline Durse to
Fonds- und Geld-Course.
Deutsche Reichs - Anl. 4 98,70 bzB
Consolidirte Anleihe . 41/2 104,75 bz
do. do. 1876 . 4 98,60 bz
Staats-Anleihe 4 98,25 G
Staats-Schuldscheine . 31/2 95,30 bz
PrämAnleihe v. 1855 31/2 144,75 bz
Berliner Stadt-Oblig. 41/2 102,50 bz
Berliner 41/2 102,50 bz
© Pommersche 31/2 87,60 bz
Pommersche
do41/2 102,75 G
do.Lndsch.Crd. 41/2 97,30 G
Posensche neue4 97,30 G
Schlesische 31/2 96,75 bz
Lndschaftl, Central 4 96,75 bz
Kur- u. Neumärk. 4 98,25 bz Pommersche 4 98,40 bzG
Posensche 4 98,25 G
Posensche 4 98,25 G Preussische 4 98,25 G
Lindschaftl,Central 4 98,75 bz 10 10 10 10 10 10 10 1
Sächsische 4 98,50 bz
Schlesische4 100,00 G
Badische PrämAnl 4 129,20 bzG
Baierische PrämAnl. 4 130,50 B
do. Anl. v. 1875 4 98,00 bzG
Cöln-Mind. Prämiensch 31/2 129,00 bz
Sachs. Rente von 1876 3 75,50 bz

Sachs. Rente von 1876 3 " 75,50 bz
Hypotheken-Certificate.
Krupp'sche Partial-Ob. 5 110,25 bz
Unkb.Pfd. d.Pr.HypB. 41/2 100,00 bzG
do. do. 5 102,50 bzG
DeutscheHypBkPfb. 41/2 98,80 G
do. do. do. 5 101,70 G
Kündbr. CentBodCr. 41/2 101,75 G
Unkündb. do. (1872) 5 103,80 bz
do, rückzb. à 110 5 110,00 G
do. do. do. 41/2 104,00 bz
Unk.H.d.Pr.BdCrdB. 5
do. III, Em. do. 5 102,50 bzB
Kündb.Hyp.Schuld. do. 5
HypAnth. Nord.G-C-B 5 98,90 bzG
do. do. Pfandbr 5 96,00 bzG
Pomm. HypBriefe 5 103,60 B
do. do. II. Em. 5 97,75 G
Goth, PrämPf. I. Em. 5 111,00 bz
do. do. II. Em. 5 110,25 bz
do. 50/oPf.rkzlbr.m.110 5 103,50 B
do.41/2 do. do. m.110 41/2 98,30 bzG
Meininger PrämPfdb. 4 117,00 bz
Pfdb.d.Oest.BdCrGe. 5 100,80 G
Schles. BodenerPfdbr. 5 102,80 G
do. do. 41/2 100,10 G
Südd, BodCredPfdb, 5 103,80 G
do. do. 41/2 101,90 G
Augländische Eende

do.	do.	41	2 101,90	G
A SUM	Ausländis	sche l	Fonds.	
Oest.	Silber-R. (1,/1	1./7. 41	5 59,80	bz
	10. (1.)4.1	(10)	59,75	bzB
do.	Goldrente .	4	70,70	
do.	Papierrente	41	5 59,00	
do.	64er PrämA	nl 4	111,50	
do.	LottAnl. v.	60.5	121,70	
	Credit-Loose			bzB
	34er Loose.			bz
Russ.	PrämAnl. v	. 64 5	154,00	bz
do.	do.		151,90	bzG
do. C	rient-Anl. v.	877,5	60,20	
do.	II. do. v.	878 5	60,40-	
do.	III. do. v.	879,5	60,20	
do. I	Anleihe 1877	5	89,40	bzG
	BodCredPf		77,90	bz
	entBodCr		77.00	bz
	Poln.Schatz-		85,25	
	Pfndbr. III.		64,25	
	LiquidPfan		57,00	bzG
	k. rückz. p.		102,40	bz
	50/o Anlei		101,10	G
	0/0 Anleihe		80,20	bzG
	Grazer 100Th		81,60	bz
	nische Anlei		106,10	bz
Türki	sche Anleihe	· · Ir	11,50	bz
Ungar	. Goldrente	0 ::0	83,00	bzG
do.	Loose (M.p.	St.) Ir	. 179,50	bz
Ung.5	ost-Eisnb.	Ani, b	81,80	bz
Schwe	dische 10 Ti	HrLo	ose —	
Finnis	che 10 Thir.	-Loose	44,50 6	5000
Turke	n-Loose 36,56	DVG		17999
Ei	senhahn-Pi	riorita	its-Act	ien.

do. Loose (M. p. St.) Ung. 50/0StEisnbAnl.	0	150 50 1
do. Loose (M. p. St.)	Ir.	179,50 DZ
Ung. 50/oStEisnbAnl.	9	81,80 DZ
Schwedische 10 Thlr	Loo	se —
Schwedische 10 Thlr Finnische 10 ThlrLoo	se 4	14,50 G
Türken-Loose 36,50 bz	G	
Property of the last of the la	-	
Eisenbahn-Prior	ität	s-Actien.
BergMärk. Serie II	111	101 20 bz
Bergmark. Serie II	21/2	88,00 G
do. III. v. St.31/4g. do. do. VI.	41/2	100,00 ba
do. do. VI.	41/2	102,00 bz
do. Hess. Nordbahn	9	101,25 G
Berlin-Görlitz	5	100,75 bzG
do. do. Lit. C. BreslFreib. Lit.D.E.F.	41/2	101,25 G 100,75 bzG 97,10 B
do. Lit. C.	41/2	96,50 B
BreslFreib. Lit.D.E.F.	41/9	100,50 G
do. do. G. do. do. do. do. do. do. do. do. J. do. do. K.	41/0	100.10 G
do. do. H.	41/2	100 00 bzB
do do T	11/2	100 00 bzB
do. do. J.	41/3	100,00 baB
do. do. K. do. 1876	**12	100.00 025
		100,00 020
-Cöln-Minden III. Lit. A.	4	97,00 B
do Lit, B. do IV.	41/2	102,00 G
do IV.	4	97,00 bz
do. V.	4	97,00 B
do V.	411	102,50 bz
Hannover-Altenbeken.	11/2	100,30 bz
Hannover-Artenbeken.	11/3	
markisch-Posener	4/2	100,25 bz
NiederschlesMark. 1.	4	98,25 G
Märkisch-Posener Niederschles, Märk, I. do. do. II.	4	
do. Obl.1. u.11.	4	98,75 B
do. Obl. III	4	98,25 B
Oberschles. A	4	
do. B do. C	31/2	The state of the s
do. C	4 12	
do. D		89,00 G
do. E do. F	31/2	00,00 0
do. F	41/2	101 40 1 0
do. G do. H do. von 1879.	41/2	101,40 DZG
do. H	41/2	102,40 bz
do. von 1879.	41/2	101,40 G
do. von 1873. do. von 1874.	4	95,50 bz
do. von 1874.	41/0	
do Brieg-Neisse	41/0	101,50 G
do. Cosel-Oderb. do. Stargard-Posen	5 12	100,50 G
do Ctangand Poson	1	200,00
do. Stargaru-Fosen	411	101,50 G
do. do. II. Em. do. do. III. Em.	41/2	101,50 C
do. do. III, Em. do. Ndrschl.Zwgb. Ostpreuss, Südbahn Rechte-Oder-Ufer-B. Schlesw. Eisenbahn	41/2	101,50 G
do. Ndrschl.Zwgb.	31/2	
Ostpreuss, Südbahn .	41/2	100,25 G
Rechte-Oder-Ufer-B	41/2	101,75 bz
Schlesw, Eisenbahn .	41/0	-
	12	
Charkow-Asow gar	5	93,00 G
do. do. in Pfd. Sterl.	1010	Part all gar
à 00 Maris	5	87,75 G
à 20 Mark gar.	1	90,00 ba
Charkow-Kremen. gar.		90,00 bz
do. do. in Pfd. Sterl.	5	87,40 bzG
Rjäsan-Koslow gar	0	98,60 G
Dux-Bodenbach	5,	79,80 G
Dux-Bodenbach do. II. Em.	5	70,50 bzG
	pr.	00 20 3

Hannover-Altenbeken.	41/0	100.30 DZ	18
Wänkisch Posenon	41/2	100 25 bz	1
Transchi oschor	A 12	08.05 C	1
Niederschies,-Mark, 1.	4	30,20 0	0
Märkisch-Posener NiederschlesMärk, I. do. do. II.	4		è
do. Obl.I. u.II.	4	98,75 B	
	1	98,25 B	I
do. Obl. III	7	20,20 1	E
Oberschles. A	4	Control of the Control	Ε
do. B	31/2		
do. C	4	Land Market Miles	8
uv. v	2		S
do. D		Manufacture of the Control of the	7
do. E do. F	31/2	89,00 G	7
do. F	41/	-	В
do. 1	11/2	101 40 had	и
do. G	141/2	101,40 DZG	
do H	41/9	102,40 bz	
do. G do. H do. von 1879. do. von 1873. do. von 1874.	41/0	101.40 G	ø
do won 1972	1 12	95,50 bz	F
do. von 1873.	4+1	33,00 02	C
do. von 1874.	41/2		8
do. Brieg-Neisse do. Cosel-Oderb. do. Stargard-Posen	41/0	101,50 G	92
do Changend Boson	4		2
do. Stargard-Posen	**	101 70 0	в
do. do. II. Em.	41/2	101,50 G	
do do III. Em.	41/0	101,50 G	18
do Manahl Zwah	311		I
do. Nurschi.zwgb.	0-12	100 07 0	
Ostpreuss, Sudbann .	41/2	100,25 G	d
do. Cosel-Oderb, do. Stargard-Posen do. do. II. Em, do. do. III. Em, do. Ndrschl.Zwgb. Ostpreuss, Südbahn Rechte-Oder-Ufer-B. Schlesw. Eisenbahn	41/2	101,75 bz	D
Schlesw Eisenhahn	41/0		N
Deniebut Biocupana	- 12	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	n
THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T		The State of the S	u
Charkow-Asow gar	9	93,00 G	P
do. do. in Pfd. Sterl.	21.3	THE STOREST PROPERTY OF	S
à 20 Mark gar.	5	87,75 G	м
Charkow-Kremen, gar.	15	90,00 bz	I
		87 40 bac	
do. do. in Pfd. Sterl.		87,40 bzG	I
Rjäsan-Koslow gar	0	98,60 G	и
Dux-Bodenbach do. II. Em. Prag-Dux	5,	79,80 G	E
do II Em	5	70,50 bzG	L
Dan Dan	fr.	33,50 bz	
Frag-Dux	AL.	60.20 1	A
Gal. Carl-LudwBann	U	89,30 bz 87,10 bzG	C
do. do. neue	0	87,10 bzG	S
Kaschau-Oderberg	5	69,50 bzB	S
Ting Nordaethahn	5	65,30 bzG	
Ung. Nordostbahn Ung. Ostbahn	0	62 00 1 0	K
Ung. Ustbahn	0	63,00 bzG	T
Lemberg-Czernowitz .	5	73,00 G	V
do. do. II.	5	74,50 bzG	и
	7	69,50 bzG	l,
do. do. III.	3	CC 10 1 C	E
do. do. IV.	9	66,10 bzG	ı
Mährische Grenzbahn	5	62,25 bzG	F
MährSchl. Centralb	fr.	22,40 bzG	6
mani. Schi. Centraio.		71 60 1-0	
Kronpr. Rudolf-Bahn . OesterrFranzösische.	3	74,60 bzG	I
OesterrFranzösische.	3	364,90 bz	0
do. do. II.	3	356,00 bz	S
do. südl. Staatsbahn		262,20 bz	и
do. neue	0	263,50 bz	Y
do. neue	0	200,00 02	
do. Obligationen	5	89,10 bzB	и
Ruman, Eisenb,-Oblig.	6	96,50 bz	
Warschau-Wien II	5	100,50 bzG	и
do. III	15	99,75 bzG	П
do. III	1	06 00 bac	ı
do. IV		96,00 bzG	
do. V	0	94,00 bzG	
		P.000	-
H. Hainau, 28	. (bept. Bon	1
Day John Maken		t aninta ha	
Der lette Wochenn	iar	it geitte be	4
burdachenna hahe	40	Forberunger	1.

m 20. poptom	W DERRETTE	
Wechse	I-Course.	
Amsterdam 100 Fl	8 T.3	168,40 bz
do. do	2 M. 3	167,70 bz
London I Lstr		20,345 bz
Paris 100 Frcs	8 T. 2	80,50 bz ·
Petersburg 100 SR	3 M. 6	210,25 bz
Warschau 100 SR	8 T. 6	211,50 bz
Wien 100 Fl	8 T. 4	173,25 bz
do. do	2 M. 4	172,30 bz

Kurh. 40 Thaler-Loose 264,40 bz Badische 35 Fl.-Loose 172,75 bz Braunschw. Präm.-Anleihe 87,80 bz Oldenburger Loose 150,50 B

Imperials — Russ, Bkn, 212,35 02	Ducaten — — Sover. 20,38-bzG Napoleon 16,14 B Imperials — —	Dollars 4,22 G Oest. Bkn. 173,40 bz do. Silbergd. 173 bz Russ. Bkn. 212,35 bz
----------------------------------	--	--

Cloombohn Stomm Action

Đ	Eisenba	thn-S	tamm-	ACI	tien.	
1	Divid. pro	1877	1878			
8	Aachen-Mastricht.	1/2	1/2	4	17,00	bzG
8	Berg-Märkische	31/2	4	4	91,90	bz
1	Berlin-Anhalt	53/4	5	4	98,40	bz
9	Berlin-Dresden	0	0	4	11,40	
8	Berlin-Görlitz	0	0	4	16,10	bzG
2	Berlin-Hamburg .	111/2	101/2	4	173,00	bzB
8	Berl-PotsdMagdb	31/2	31/2	4	94,00	B
1	Berlin-Stettin	71/10	3,65	4	107,50	
a	Böhm, Westbahn.	5	53/4	5	81,80	bzG
ı	BreslFreib	21/2	31/4	4	82,25	bz
ı	Cöln-Minden	51/20	6,3	4	139,00	bz
8	Dux-Bodenbach.B.	0	0	4	28,50	bzG
В	Gal, Carl-LudwB.	93/7	8,214	4	104,00	bzG
ı	Halle-Sorau-Gub	0	0	4	13,10	bzG
ı	Hannover-Altenb.	0	0	4	13,00	bzG
B	Kaschau-Oderberg	4	4	5	49,25	bzG
ı	Kronpr. Rudolfb	ő	5	5	58,40	
ı	LudwigshBexb	9	9	4	190,60	
ı	MärkPosener	0	0	4	21,10	bz
ı	MagdebHalberst.	8	81/2	4	139,00	bzB
ı	Mainz-Ludwigsh	5	4	4	77,50	bz
ı	NiederschlMärk	4	4	4	98,75	bz
ı	Oberschl, A. C.D.E.	81/9	81/2	31/2	163,50	bz
В	do. B	81/2	81/2	31 2	142,00	bz
3	Oesterr Fr. StB.	6	6	4	469,50-	469,00
R	Oest. Nordwestb	4,15	4	5	225,00	bz
ı	Oest.Südb.(Lomb.)	0	0	4	145,50-	45,00
8	Ostpreuss. Südb	0	0	4	54,60	
ı	Rechte-OUB	61/3	7	4	127,90	
ı	Reichenberg-Pard.	4	4	41/3	42,30	
8	Rheinische	7	7	4	144,75	
8	do. Lit. B. (40/0 gar.)	4	4	4	98,20	
1	Rhein-Nahe-Bahn	0	0	4	10,40	bzG
đ	Ruman, Eisenbahn	2	2	4	37,50-	8,50 bz
ı	Schweiz Westbahn	0	0	4	18,00	etbzG
i	Stargard-Posener .	41/2	41/2	41/2	101,75	G
	Thüringer Lit. A.	71/2	8	4	137,20	bz
ı	Warschau-Wien .	5	9,165	4	219,25	bzG
ı	The second second	7 B B	1000		- 4-4	10000

Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Actien.							
Berlin-Dresden!	0	0	15	27,00 bzB			
Berlin-Görlitzer	0	1	5	51,50 bzG			
Breslau-Warschau	0	0	5				
Halle-Sorau-Gub	0	0	5	46,50 bzG			
Hannover - Altenb.	0	0	5	28,00 bzG			
Kohlfurt-Falkenb.		8	5				
Märkisch - Posener	41/2	5	5	94,00 bzG			
MagdebHalberst.	31/2	41/5	31/2	85,00 bzG			
do. Lit. C.		5	5	115,70 bzG			
Ostpr. Südbahn	5	5	5	94,50 bzB			
Posen-Kreuzburg .	1	23/4	5	57.50 G			
Rechte-OUB	61/3	7	5	127,75 bzG			
Rumänier	8	8	8	96,70 bz			
Saal-Bahn	0	0	5	26,00 bz			
Weimar-Gera	0	0	15	19,00 bzB			

1	Bank-Papiere.				
ı	Allg.Deut.HandG	12	2	14	39,75 G
1	Berl. Kassen-Ver.	84/15	89/10	4	159,30 G
ı	Berl, Handels-Ges.	0	0	4	72,30 bzG
1	Brl. Prdu.HdlsB.	6	0	4	81,00 bz
1	Braunschw. Bank	3	41/2	4	85,75 B
ı	Bresl. DiscBank.	3	3	4	83,00 bzG
1	Bresl. Wechslerb.	51/3	52/3	4	89,60 bzG
ı	Coburg. CredBnk.	5	41/9	4	77,00 bz
1	Danziger PrivBk.	0	51/5	4	106,40 B
ı	Darmst, Creditbk.	63/4	68/4	4	135,00 bz
1	Darmst. Zettelbk.	53/4	51/4	4	103,50 G
ı	Deutsche Bank	6	61/2	4	128,90 bz
ı	do, Reichsbank	6,29	6,3	41/2	154,00 bzG
ı	do. HypB.Berl.	71/2	61/4	4	88,30 G
ı	DiscCommAnth.	5	61/2	4	167,00 bz
1	do. ult.	5	61/2	4	165,50-68,00
ł	GenossenschBnk.	51/2	51/2	4	102,75 bzG
ı	do. junge		51/2	4	101,90 G
ı	Goth. Grundcredb.	8	6	4	90,60 G
ı	do. junge	8	6	4	89,75 G
ł	Hamb. Vereins-B.	105/9	78/4	4	120,75 bzG
ŧ	Hannov. Bank	6	51/9	4	104,75 G
1	Königsb. VerBnk.	6	6	4	89,25 bzG
1	LndwB. Kwilecki	0	42/3	4	62,00 B
ł	Leipz. CredAnst.	52/3	65/8	4	138,30 bz
1	Luxemburg. Bank	61/2	71/2	4	123,90 bz
ı	Magdeburger do.	59/10	63/10	4	112 00 B
ı	Meininger do.	100	21/2	4	81,90 bz
ı	Nordd. Bank	81/2	84/5	4	147,50 bzG
ı	Nordd, GrunderB.	5	0	4	46,80 bz
ı	Oberlausitzer Bk.	3	4	4	75,50 bz
ı	Oest. Cred,-Actien		83/4	4	464,50-69,50
ı	Posener ProBank	61/2	4	4	106,00 G
ı	Pr. BodCrActB.	8	5	4	65,25 bzB
ı	Pr. CentBodCrd.	91/2	91/2	4	125,50 bzG
1	Sächs. Bank	53/4	53/4	4	108,75 bz
ı	Schl. Bank-Verein	5	5	4	96,90 bzG
1	Weimar. Bank	0	0	4	38,75 bzG
1	Wiener Unionsbk.	31/2	5	4	160,00 bzG

In	Lion	idation	1.		
Berliner Bank Centralb. f. Genoss. Sächs. Cred. Bank Schl. Vereinsbank			fr. fr. fr.	5,50 G 58,00 bzG — —	
Thuringer Bank .	0	-	fr.	83,50 bzG	
Industria Daniona					

ı	Industrie-Papiere.				
ě	D. Eisenbahnb,-G.	0	0	4	4,75 bz
9	do, Reichs-u.CoB.	0	_	fr.	96,00 bzG
ı	Märk,-Sch, Masch G	0	0	4	26,00 bzG
B	Nordd. Gummifab.	4	4	4	
ĕ		30.73	PER COLUMN	75	State Plantage
8	Pr. HypVersAct.		5	4	86,75 bz
8	Schles. Feuervers.	25	21	fr.	1030 etbrB
B				53	40.00 1 0
B.	Donnersmarkhütt.	3	1/2	4	43,00 bzG
ı	Dortm. Union	0		4	15,60 bzG
9	do. abgest	0		4	18,25 bzG
8	Königs- u. Laurah.	2	11/2	4	90,00 bzG
В	Lauchhammer	0	-	4	37,00 bzG
ı	Marienhütte	3	21/2	4	68,00 bzG
ā	Cons. Redenhütte .	-	4	4	125,00 bzG
a	Schl. Kohlenwerke	0	-	4	19,00 bzB
ij	Schl.Zinkh,-Actien	61/2	51/9	4	87,00 B
8	do. StPrAct.		51/2	41/2	96,00 bzB
9	Tarnowitz, Bergb.	0	0	4	68,00 bzB
8	Vorwärtshütte	0	0	4	8,00 bzG
8			Section of	13.7	
8	Bresl, EWagenb.	1	51/3	4	62,75 bzG
3	do. ver. Oelfabr.	5	51/2	4	64,25 bzG
ı	Erdm. Spinnerei .	0	0	4	22,50 bzG
ı	Görlitz, EisenbB.	4	61/2	4	79,50 bz
ı	Hoffm,'sWag.Fabr	0	0 "	4	19,50 B
ı	O Schl, Eisenb B.		0	4	44,50 bzG
d	Schl. Leinenind	4	-	4	78,50 G
	1 To III	241	241	1	00,00 2 0

Mobember 24,1—24,3 Mark bez., ver November December 24,1—24 3 Mark bez., ver Januar Höcksten Notiz bezahlt. Naps und Rühsen zu vorwöchents bez., ver Deckr.: Januar 24,6—24,8 Mark bez., ver Januar Höcksten Z5,2 liden Preisen; auch Erhen, Wicken, Linsen und Buchweizen ohne Preiser tember 126,065 To. gegen 153,534 To. in 1878, 129,207 To. in 1877, bezählt. Naps und Ruhsen von Preiser tember 126,065 To. gegen 153,534 To. in 1878, 129,207 To. in 1877, bezählt. Naps und Bezihlt. Naps und Rühsen, Linsen und Buchweizen ohne Preiser tember 126,065 To. gegen 153,534 To. in 1878, 129,207 To. in 1877, bezählt. Naps und Erhen, Wicken, Linsen und Buchweizen ohne Preiser tember 126,065 To. gegen 153,534 To. in 1878, 129,207 To. in 1877, bezählt für 100 klar. gelben Breisen. Es wurden nach amtlichen Nostivungen bezählt für 100 klar. gelben Beizen 19,20—20,00 M., Roggen 153,68 Mark bez., per Ceptember: October: November 54,3—53,5 bis täuslich; her und Strob zu alten Breisen. Es wurden nach amtlichen Nostivungen bezählt für 100 klar. gelben Beizen 19,20—20,00 M., Roggen 153,68 Mark bez., per November: October: lichen Kreisen; auch Erbien, Widen, Linsen und Buchweizen ohne Breiseränderung. Kartosselle sehr begehrt und daher nur zu höheren Preiseränderung. Kartosselle sehr begehrt und daher nur zu höheren Preiser kausselle und Errob zu alten Preisen. Es wurden nach amtlichen Nocht irtungen bezahlt für 100 Kar. gelben Weizen 19.20—20,00 M., Noggen 15.00—15.80 Mark, Gerste 12,50—13,10 M., Hager 11,40—12,00 M., Krehen 14—17 M., Bohnen 17—19 M., Lupinen 7—8,20 M., Widen 10,80—12,20 M., Kartosselle Str. 2,30 M., 1 Reuthoeffel Briebeln 7.80 bis 8,00 Mark, Butter pro Kilogramm 6,80 Mark, 10 Pf. billiger, 1 Schod Sier 2,60 M., 20 Pf. höber, 1 Est. Hen 2,00—2,20 M., ein Schod Strod 15,00 M., 21, Alar. Flachs 30—40 Pf., 1 Pf. Speed 0,80—1,00 M., Rauchsselle Go Pf., Schinken rob, 80 Pf., Schweineschmalz 80 Pf., Nindstalg 60 Pf., Schöpstalg 60 Pf., Kubeuter 0,80 bis 1,00 M., Wurstfett 60 Pf., Hambelschmeister 2,50 Mark, Chweinesselfeld 50 Pf., Mindstelfe 60 Pf., Schweinesselfeld 50 Pf., Kindstelfe 60 Pf., Schweinesselfeld 50 Pf., Kalbssselfe 25 Pf., ein Halbsselfeld 50 Pf., edweinesselfeld 50 Pf., Ralbssselfeld 50 Pf., Ralbssselfeld 50 Pf., Ralbssselfeld 50 Pf., edweinesselfeld 50 Pf., edweinesselfeld 50 Pf., ein Kalbsselfeld 50 Pf., kalbssselfeld 50 Pf., kalbssselfeld 50 Pf., ein Kalbsselfeld 50 Pf., ein Baar junge Kanben 50 Pf., ein Schweinesselfeld 50 Pf., ein Fallsselfeld 50 Pf., edweinesselfeld 50 Pf., aber 15 Pf., 1 Pf. edweinesselfeld 50 Pf., aber 15 Pf., 1 Pf. edweinesselfeld 50 Pf., Ralbssselfeld 50 Pf., Ralbsselfeld 50 Pf., Ralbssselfeld 50 Pf., Ralbsselfeld 50 Pf., Ralbs Am Montag Nachmittag ein ftundenlang anhaltendes, heftiges Gewitter mit sehr startem Regen, der ebenfalls mehrere Stunden anhielt, und bon ber Landbebolferung wegen Ruben und ber Berbitbeftellung gern gef wurde. heute ebenfalls wolfenleerer, heiterer himmel nach recht fühler Racht. Windrichtung D.

Striegau, 29. Sept. [Bom Getreide: und Broductenmartte.] Auf dem beut abgehaltenen Bochenmartte, der bon Bertäufern und Kaufern schu deut abgehaltenen Wochenmartte, der bon Verkaufern und Kaufern schwach besucht war, wurden bei geringem Verkehr fast durchweg borwöchentliche Breise gezahlt. Es kosteten 100 Kilogramm weißer Weizen 19—20—21 M., gelber Weizen 18—19—20 M., Roggen 14,50—15,50 bis 16,50 M., Gerste 14—15—16 M., Hafer 13—14—15 Mark, Kartosseln 3,60 bis 4,00 M., Hen 5,20 bis 5,60 M., Butter à Kilogr. 1,70—1,80 M., Gier pro Schock 2,60—2,80 M.

Pofen, 29. Sept. [Borfenbericht von Lewin Bermin Cobne.] Wetter: schön. — Roggen: unberändert. Spiritus: sest. Gefündigt: 5000 Liter. Kündigungspreis 50,70 Mark. Septbr. 50,70 M. bez. u. Gd., October 50,50 M. bez. u. Br., November 49,80 M. bez., November: Decem=ber 49,80 M. bez., December 49,80 M. bez., Upril-Mai 51,90 M. bez.

[Butter.] Berlin, 29. Sept. (Wochenbericht von Gebr. Lehmann u. Co., NW., Luisenstraße 34.) Gegen Ende der Woche besestigte sich der Martt für frische Butter in allen Sorten, so daß — mit Rücksicht auf die geringeren Einlieferungen — eine Beständigkeit der Consunctur bei stetig böher gehenben Breisen für ben tommenden Monat ficher zu erwarten ift. - Wir em-

pfehlen frischmöglichste Einsendungen. Wir notiren ab Versandtorte, Alles pr. 50 Klgr.: Feine und feinste Medlenburger, Borpommersche und Holsteiner 90—95—100, Sahnenbutter von Domanen, Meiereien und Molkereigenossenschaften 90—95—100, seinste 110—115, abweichende 80 M.; Landbutter: Pommersche 70—75, Ost-preußische 70—80, Westpreußische 68—70, Schlesische 75—83, Negbrücher 75, Ostsricksche 95, Galizische, Ungarische, Mährische frische 60, alte 25 bis 30, Amerikanische 50—65—85 M.

Cz. S. [Berliner Niehmarkt.] Montag, 29. Septbr. Auftrieb: 1663 Rinder, inapp den Bedarf decend und erheblich beffer bezahlt, la Waare ca. 60-62, Ila 54-57, Illa 46-49, IVa 38-41 M.; 5994 Schweine, gleich: falls recht günstig tendenzirt, beste Medlenburger Race 52-53, Landsch 47—49, rusissig eine litte, beste Rechesburger Nace 32—33, Landschweise 47—49, rusissig 43—45, Bakoner ca. 42 Mark per 100 Pfund Schlacktgewicht; 1080 Kälber zu 50—60 Pf. per 1 Pfd. Schlacktgewicht schenel begeben; 10,164 Hammel, flaues Geschäft in Folge zu großen Austriebes, 40—45—50—55 Pf. per 1 Pfd. Schlacktgewicht.

Cz. S. [Berliner Gierbericht] bom 22 bis 29. September. senpreis für Eier, welcher sich am Donnerstag auf 2,90 Mark gehalten batte, stieg beute in Folge abermals abgeschwächter, dem Begehr nicht genügenden Zusubren auf 3 Mark pr. Schock. Im Weiterberkauf wurde per Schock die 3,10 M., per Mandel bis 78 Bf. bezahlt.

Stettin, 27. Sept. [3m Waaren panoel] fand in ber bergangenen Boche ein lebhaftes Geschäft in Schmalz und Betroleum ftatt und

ist auch der Bersand recht rege gewesen. Betroleum. Die Hausse und ber Preise in Amerika hat weitere Jorischritte gemacht, sie betrug in den letzt n acht Tagen wieder 1/2. und hat dies an den diesseitigen Märkten ebenfalls Steigerungen herborgerusen. Sier find ansehnliche Bartien ju boberen Breifen gefauft, ber Martt mar recht lebhaft und machte sich nur bei Schluß eine abwartende Haltung bemerkbar. Für Loco-Waare wurde 11—11,50 M. verzollt und 7,50—8 M. trans. mehrsach bez., per Oct-Nov. 7,65 M. tr. bez.
Kasse. Der Import betrug 1931 Etr., vom Transitolager gingen 943
Centner ab. Das Geschäft der verstossenen Boche allgemein einen

regelmäßigen Berlauf auf der Basis der gesteigerten Preise. Alle Importpläße hielten gleichen Schritt und in Holland liesen bedeutende Accepte auf die letzten Auctions-Kasses ein, so daß einzelne beliebte Nummern bereits geräumt sind oder mit Avance bezahlt werden. Unser Plat ist immer noch geraumt ind oder mit Abance dezaht werden. Unser plag ist inimer noch nicht ganz der Steigerung gesolgt und blieb das Geschäft anhaltend lebsaft. Der Markt schließt sehr sest. Notirungen: Eeplow:Plantagen und Tellyspery 108 dis 118 Pf., Java braun dis sein braun 143 dis 153 Pf., gelb dis sein gelb 100 dis 125 Pf., blank und blaß 93 dis 100 Pf., grün dis sein grün 85 dis 93 Pf., sein Nio und Campinos 78 dis 90 Pf., gute reelle 73 dis 78 Pf., ordinär Nio und Santos 53 dis 65 Pf. tr.

Reis. Zugesührt wurden uns 1589 Centner. Der Markt bleibt sest, ber konders geringere Sorten, welche dier knopper geworden sind. Nir patien.

Reis. Zugeführt wurden uns 1589 Centner. Der Markt bleibt fest, bessonders geringere Sorten, welche hier knapper geworden sind. Wir notiren: Kadang u. st. Jada-Tasel. 29—31 M., st. Jadan und Vatna 21,50—22 M., sein Nangson Tasel. und Moulmaine Tasel. 17 dis 18 M., gut Arracan und Rangson 14—15 M., ord. do. 13 dis 13,50 M., Bruchsorten 10,50 dis 12 M. tr.

Heringe. Die Zusuhren von schottischem Ostsüsten-Hering sind schwäcker geworden. Es trasen in vieser Woche nur 5734 To. ein und beläuft sich der Total. Import dieser Saison dis heute auf 114,526 To. gegen 111,485 To. in 1878, 115,126 To. in 1877, 97,157 To. in 1876, 152,555 To. in 1875, 134,775 To. in 1874, 141,023 To. in 1873, 96,498 To. in 1872 und 76,325 To. in 1871 dies Jahr ist nunmehr als beenvigt anzusehen, das Resultat hat 367,200 Crans ergeben und ist um 160,634 Crans lleiner als im vorigen Jahre und nur um 5940 Crans größer als der Hang des Jahres 1876, welcher der kleinste in längeren Jahren gewesen ist. Der eigene Bez darf in England steigert sich mit jedem Jahre und hat auch wieder bez barf in England steigert sich mit jedem Jahre und hat auch wieder bebeutende Quantitäten in Anspruch genommen, est sind deshalb in Schottsland nur noch geringe Läger in erster Hand vorhanden. Unter diesen Umständen ist die Lage des Geschäfts eine ganz gesunde und wenn auch nach ber lebhasten Nachfrage in der bergangenen Zeit und nach einer so des deutenden Steigerung der Preise, wie dier stattgefunden, augenblickich mehr Rube eingetreten ist, so sind diesige Eigner doch sehr seit gestimmt und In-daber den Fullbrand-Hering sind besonders zurückaltend. Erown- und Fullbrand wurde in loco mit 53,75—54 M. tr. gehandelt, auf Lieserung per November 55,50—56 M. tr. bez., ungestempelter Volkering 51—53 M. Warschau-Wien II... 5
do. 1II... 5
do. 1V... 5
do. V... 6
do. V... 5
do. V... 5
do. V... 6
do. V... 5
do. V... 6
do. V... 5
do. V... 6
do. V...

F. E. Breslau, 29. Septbr. [Colonialwaaren: Bochen bericht.] Die jüngst vergangenen acht Tage waren geschäftlich wieder etwas angenehmer, und zeigte sich für fast alle Artisel ziemlich gute Frage. Auf dem Kassemarkte waren seine und mittle Jadas stärker als in der Vorwoche gessucht und konnten namentlich erstere sich in der etwas gehobenen Notiz gut behaupten, während aber auch die selbst im Geschmack abweichenden Sorten preissest geblieden sind. Bon anderen Kasses sind zuweist Domingos und preisselt geblieden into. Son anderen kasses into samen Domingos und auch diese nur in besseren Marken begehrt gewesen. Im Aucherhandel haben gemahlene Zuder bei mäßigem Bestande guter Qualitäten diese sich ziem-lich in der Vorwochennotiz erhalten und nur geringe weiße Farine, die etwas stärker angeboten wurden, mußten, um Rehmer zu sinden, eine Kleinigkeit billiger begeben werden. In Brodzuder dagegen hatte ich mehr Frage als Angebot gezeigt, und sind diese eber etwas höher gehalten worden. In heringen machte sich bei ber zu hohen auswärtigen Notiz ein ziemlich beselebtes Platzeschäft. Schweineschmalz hat sich bei fortgesetzt guter Frage im Preise wesentlich gebessert. Ebenso ist bei stärkerer Locofrage die Notiz von Betroleum nicht unbedeutend geftiegen.

Telegraphifche Courfe und Borfen-Rachrichten. Frankfurt a. M., 29. Sept., Nachmittags 2 Uhr 30 Min. [Soluße urse.] Londoner Bechsel 20, 397. Parifer Bechsel 80, 51. Wiener i ourse. | Londoner Wechsel 20, 397. Bariser Wechsel 80, 51. Wiener Bechsel 173, 10. Köln-Mindener Stamm.-Act. 139%. Meinische do. 144%. 5est. Ludwigsbahn 77%. Köln - Mindener Brämien - Antheilscheine 128%. Reichs-Anleide 98%. Keichsbant 153%. Darmstadter Bant 135. Meininger Bant 81%. Dest.-Ung. Bant 724, 00. Ereditactien*) 232. Silderrente 59%. Bapierrente 58%. Desterr. Goldrente 70%. Ungar. Goldrente 82%. 1860er Loose 121%. 1864er Loose 291, 80. Ungarische Staatsloote 180, 00. do. Ostaddurchen Boose 291, 80. Ungarische Staatsloote 180, 00. do. Ostaddurchen II. 73%. Böhmische Besthahn 164%. Slisabetsbahn 150%. Rordwestbahn 113. Galizier 207%. Franzesent) 233. Londorden*) 72½. Italiener —. 1877er Russen 88%. II. Orientanleibe 60%. Central-Bacific 108%. Sehr selt und belebt. Rach Schluß der Börse: Ereditactien 233, Franzosen 233½, Lomebarden —, Desterr. Goldrente —, Ungar. Goldrente —, Galizier —, II. Orientanleibe —, III. Orientanleibe —, Galizier —, II. Orientanleibe —, Per medio resp. per ultimo.

Wetter: Bedectt.

Wien, 29. Septhr., Abends 5 Uhr 20 M. [Strußenberkehr.] Credit: Actien 268, 75, Franzosen 270, 25, Galizier —, "Kapierrente 68, 00, Desterr. Goldrente —, "Ung. Goldrente 95, 72½, Marknoten —. Fest. Liverpool, 29. Sept., Bormittags. [Baumwolle.] (Antangsberigi.) Muthmahlicher Umsay 8000 Ballen. Amerikanischer stramm. Tageszimmer

Liverpool, 29. Septbr., Nachmittags. [Baumwolle.] (Schlufbericht.) Umsat 10,000 Ballen, dabon für Speculation und Ervort 2000 Ballen. Amerikaner steigend, Surats fest. Middl. amerikanische September-October-

Amerikaner steigend, Surats sest. Middl. amerikanische September-Octobers Lieserung 6½, October-Rodember-Lieserung 6½, D.
Liverpool, 29. Septbr., Rachmittags. [Baumwolle.] (Schlußbericht.)
Depesche. Amerikaner ½, Surats ½, D. theurer.

Ved. 29. Sept., Borm. 11 Udr. (Productenmarkt.) Weizen loco andalteud sest. Ermine sest, per Frühriahr 14, 10 Gd., 14, 15 Br. — Hafer per Herbst 66, 10 Gd., 6, 15 Br. — Mais per Octor. 6, 87 Gd., 6, 92 Br. — Wetter: Regen.

Paris. 29 Septbr., Rachm. [Broductenmarks.] (Schlußbericht.) Weizen weichend, per September 30, 80, per October 30, 90, per Rodemberz Februar 31, 75, per Januar-April 31, 90. Mehl weichend, per September 67, 25, per October 67, 50, per Rodemberz-Februar 67, 75, per Januar-April 68, 25. Rüböl weichend, per September 76, 00, per October 76, 00, per Rodemberz-Dechr. 76, 75, per Januar-April 60, 50.

Paris. 29. September, Rachmittags. Rodzuder sest, per September 61, 00, per Januar-April 60, 50.

Paris. 29. September, Rachmittags. Rodzuder sest, per September 61, 00, per Januar-April 60, 50.

Paris. 29. September, Rachmittags. Rodzuder sest, per September 61, 25, per Dctober-Januar 61, 25.

Leondon, 29. September, Babannazuder Rr. 12 21 ½. Fester.

Untwerpen, 29. Septbr. Hadannazuder Rr. 12 21 ½. Fester.

Antwerpen, 29. Septbr., Nachm. [Getreidemarkt.] (Schlußbericht.)
Weizen steigend. Roggen steigend. Hafer vernachlässigt. Gerste still.
Antwerpen, 29. Septbr., Rachmirags 4 Uhr 30 Win. [Betroleums Markt.] (Schlußbericht.) Rassmirags 4 Uhr 30 Win. [Betroleums Markt.] (Schlußbericht.) Rassmirags 4 Uhr 30 Win. [Betroleums Der October 1834 bez. 19 Br., per Octobers December 19 Br., per Januar 19 bez., 1944 Br. Fest.

Meteorologische Beobachtungen auf ber tonigt, Univerfitats. Sternwarte gu Breslau.

September 29., 30. Ruftwärme	Nadym. 2 U.	Ubends 10 U.	Morgens 6 u
	+ 13°.8	+ 11°,0	+ 7°,9
	333''',66	334"',42	334"',44
	4''',04	3"',94	3"',73
Dunsstättigung	63 pCt. NO. 1. wolfig.	76 pCt. NO. 0. bedecti.	93 pCt. MB. 0. beiter. 11°,2

Wahlmänner-Versammlung. Dinstag, den 30. September, Abends 8 fihr, im Saale des Café restaurant.

Wir ersuchen alle gewählten herren Bablmanner, welche von uns aufgestellt wurden, sowie auch diesenigen, welche mit ber Fortschritts= partet stimmen wollen, zu erscheinen.

Tagesordnung: Besprechung über die Abgeordneten-Wahlen. Der Vorstand des Wahlvereins der Fortschrittspartei. 3. A. Friedländer.

Erste Wahlmänner-Versammlung der nationalliberalen Partei. Dieseigen Herren Wahlmänner, welche bon uns ausgestellt worden sind

ober welche mit uns ju ftimmen geneigt find, werden ju einer Besprechung auf heute, Dinstag, den 30. September, Abds. 8 Uhr, in das Hotel de Silésie. Bischofftr.,

Der Vorstand des Wahl-Vereins der nationalliberalen Partei. Wachler.

Berantwortlicher Rebacteur: Dr. Stein. Drud ben Graß, Barth u. Comp. (B. Friedrich) in Breslau.